

**Birdie has landed: Heiße Eröffnungswochen in Joe Zawinul's Birdland:  
Die Highlights von 25. Mai bis zum 11. Juli 2004**

Wie von Joe Zawinul angekündigt: Das Birdland-Programm für die ersten sechs Wochen ist geprägt von einer hoch interessanten Mischung aus Soul, Jazz und Worldmusic. Die Performances stehen täglich außer Sonntag und Montag auf dem Programm, beginnen abends um Neun und kosten zwischen 20 und 40 Euro.

**Die Eröffnungswoche bestreitet Joe Zawinuls Syndicate , 25. Mai bis 30. Mai 2004**

Der gebürtige Erdberger Joe Zawinul gilt als der wichtigsten Keyboarder und als eine der kreativsten Kräfte auf der Jazz-Bühne. Als Wegbegleiter von Dianah Washington, Cannonball Adderley oder Miles Davis, als Gründer u.a. von Weather Report und als Lieferant von Hits wie „Birdland“ oder „Merci, Merci, Merci“ hat der vielfache Grammy-Gewinner Musikgeschichte geschrieben. Durch die Integration von Elementen und Merkmalen der Musik unterschiedlicher Weltkulturen gilt er als einer der Vorreiter der so genannten Worldmusic.

**Karim Ziad, 1.Juni bis 5.Juni 2004**

Weltmusik aus dem euro-maghrebinischen Schmelztiegel Paris bringt Karim Ziad. Nach der ersten Schulung als Perkussionist in algerischen Hochzeitsbands fand er in Paris Kontakt zur europäischen, asiatischen und amerikanischen Jazzszene. Ziad spielte mit Zawinul, Nguyen Lê und Cheb Mami. „Maghreb-Musik für Europäer, würzig, aber nicht so scharf“, sagt Ziad über seine Musik. Nach Wien kommt er mit seiner Band Ifrikya u.a. mit dem großartigen Gitarristen Abdenour Djemai.

**Los Hijos del Sol featuring Alex Acuna, 8. Juni bis 12. Juni 2004**

Wenn der peruanische Drummer und Percussionist Alex Acuna mit seiner Band Los Hijos ein Konzert gibt, dann geht's heiß her. In Zawinul's Birdland gibt der ehemalige Zawinul oder U2-Sideman sein erstes Gastspiel in Österreich. Zwischen Pop und Jazz angesiedelt, gilt Akunia als geschmeidiger Groovemaster und mitreißender Entertainer.

**Louis Hayes Cannonball Legacy Band 15. Juni bis 19. Juni 2004**

Oscar Peterson, John Coltrane, Horace Silver oder Cannonball Adderley schätzten die Dienste, die Kreativität und das Feeling Louis Hayes' als Schlagzeuger ungemein. Ebenso Joe Zawinul. Da liegt es auf der Hand, dass der Bebop-Meister bei der Eröffnung von Joe Zawinul's Birdland der Stadt Wien und zusammen u.a. mit Vincent Herring (sax) und Jeremy Pelt (tp) einem gemeinsamen Freund die Ehre erweist.

**Gerardo Nuñez 22. Juni bis 26. Juni 2004**

Gerardo Nuñez zählt zur jüngeren Jazzergeneration, gilt aber als Ikone der Flamenco-Gitarre. Über Insider-Bekanntheit hinausgehende Popularität gewann seine Musik zu Carmen Córtes weltweit gastierender Compañía de Danza. Berührungspunkte sind dabei des Andalusiers Sache nicht: Sowohl stilistisch, als auch zu anderen Musikern. Er musizierte mit Plácido Domingo ebenso, wie mit Julio Iglesias und Andreas Vollenweider. Seine Musik charakterisiert Nuñez als Flamenco-Rumba und als „Mix verschiedener Einflüsse von Afrika bis zur Karibik...“

**Roy Ayers 29. Juni bis 3.Juli 2004**

Vom großen Lionel Hampton bekam er sein erstes Vibraphon-Set, und auch danach fand Roy Ayers in seiner Karriere rasch die richtigen Förderer. Unter anderen nahm ihn der Flötist Herbie Mann unter seine Fittiche. Nach musikalischen Ausflügen ins Populäre schuf er mit „Moove to the Groove“ einen Hit, der als Keimzelle des Acid Jazz gilt. In den vergangenen Jahren machte Ayers durch Projekte mit Guru und Donald Byrd für „Jazzmatazz“ auf sich aufmerksam.

**Les McCann & Soulsurvivors, 7. Juli bis 11. Juli 2004**

"Das ist etwas, was in der modernen Musik oft fehlt: Emotion. Etwas, das man fühlen kann, das einen berührt. Darum geht es in meiner Musik immer", sagt Les McCann mit seinen fast 70 Jahren. Nach nur wenigen Klavierstunden wurde er zum Autodidakten, der sich bei der Marine musikalisch entfaltete und in Eddie Harris einen kongenialen Partner fand. Sein Comeback nach einem Schlaganfall feiert er auf dem Album „Listen Up!“ Im Birdland gastiert McCann in Quintettbesetzung u.a. mit dem Gitarristen Cornell Dupree und dem Saxophonisten Ronnie Cuber.

Ticketsreservierung unter [office@birdland.at](mailto:office@birdland.at) sowie unter der Telefonnummer +43/1 219 93 63-15.

Rückfragehinweis:  
leisure communication  
Wolfgang Lamprecht  
[lamprecht@leisurecommunication.at](mailto:lamprecht@leisurecommunication.at)  
0664-1325071

<PID>